

Druidenfluch

Spielmaterial

Zum Spielen benötigt man das Spielfeld, einen Würfel und die Spielstäbe, mitgeliefert werden vierzig Stück. Das Spielfeld besteht aus dem Deckel des Würfels, also der Sechs, die anderen Seiten werden für das Spielen nicht benötigt.

Spielregeln

Vor Spielbeginn einigt man sich auf eine Anzahl an Stäben, die jeder Spieler zu Beginn erhält. Je mehr Stäbe man zu Beginn auf der Hand hat, desto länger dauert im Schnitt eine Spielrunde. Anfänglich empfehlen sich fünf bis sieben Stäbe pro Spieler. Reihum wirft nun jeder Spieler jeweils einmal mit dem sechsseitigen Würfel. Ist das entsprechende Feld auf dem Spielfeld frei, legt er einen seiner Spielstäbe dort ab, steckt auf dem entsprechenden Feld bereits ein Spielstab, so muss er diesen auf die Hand nehmen. Würfelt ein Spieler eine Sechs, so fällt dessen Spielstab beim Ablegen durch das Spielbrett hindurch. Dadurch reduziert sich die Anzahl der im Spiel befindlichen Spielstäbe allmählich.

Ende

Gewonnen hat der Spieler, der als erster keine Spielstäbe mehr auf der Hand hat. Es wird so lange gespielt, bis nur noch ein Spieler einen oder mehrere Spielstäbe auf der Hand hat.